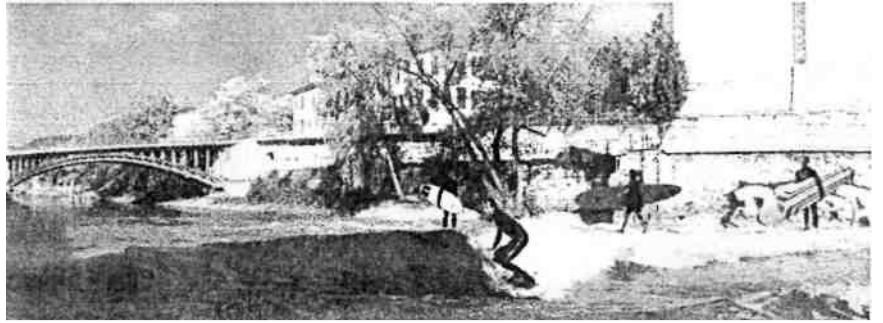
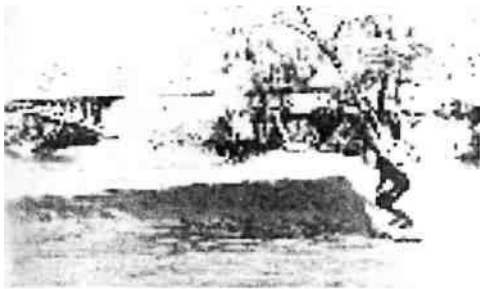


# Nein zur Surfwelle am Unteren Letten



Zwischen dem EWZ und der Badi Unterer Letten will der Verein Limmatwave eine künstliche Welle installieren, um diese zum Wellenreiten und Kajakfahren zu verwenden. Diese stehende Welle würde durch eine mit Wasser vollgepumpte «Gummiwurst» unter der Wasseroberfläche erzeugt.

Wir sind gegen diesen Eingriff und werden uns aus folgenden Gründen dagegen wehren:

Für hunderte von Badegästen reicht die Badi Letten vom Rechen bis hinauf ans EWZ.

Der ganze Abschnitt wird seit Jahrzehnten als belassener Freiraum geschätzt zum Schwimmen, Springen und sich einfach im Strom treiben zu lassen.

Wieso sollen ein paar wenige Nutzer diesen einzigartigen Erholungsraum stören? Der Letten und das gesamte Areal oberhalb ist bereits eine einzigartige spannende und urbane Badeanlage, die keinerlei Aufwertungen oder Eingriffe bedarf! Sie wird von vielen, auch internationalen, Gästen bewundert und bestaunt. Die Besucher der Badi Letten haben sich diesen Teil der Stadt «erobert», für sich entdeckt und zu ihrem kostenlosen und kreativen Abenteuerspielplatz gemacht, der bestens ohne zusätzliche Attraktionen auskommt. Die Welle und die Surfer und Kajakfahrer würden diesen Teil der Limmat nicht aufwerten, sondern diesen einzigartigen «Badepark» massiv beeinträchtigen.

Der Bedarf an Erholungsraum wird immer grösser und der Platz ist knapp. Die Surfer müssen sich wohl oder übel einen anderen Platz suchen.

Allgemein stört uns die zwangshafte, Überrenovierung, Umgestaltung, Durchgestaltung, und Gentrifizierung von Freiräumen (alte Häuser, Industrieareale, öffentliche Parks und Plätze), die noch nicht komplett kommerziell genutzt werden. Wieso nicht einfach mal etwas so lassen wie es ist?